

## **Fahrradunfall in Speyer: Fahrer unter Alkoholeinfluss verletzt**

In Speyer kam es zu einem Unfall zwischen PKW und alkoholisiertem Fahrradfahrer. Der Radfahrer wurde leicht verletzt und erwartet rechtliche Konsequenzen.

03.08.2024 - 09:42

Polizeidirektion Ludwigshafen

### **Alkoholisierter Fahrradfahrer verursacht Unfall in Speyer**

Ein Verkehrsunfall an einer belebten Kreuzung in Speyer wirft Fragen zur Sicherheit im Straßenverkehr auf und verdeutlicht die Herausforderungen, die mit Alkoholkonsum beim Radfahren verbunden sind. Der Vorfall ereignete sich am 02. August 2024, gegen 07:30 Uhr, an der Vier-Wege-Kreuzung, einem wichtigen Knotenpunkt in der Stadt.

### **Der Unfallhergang**

Die 37-jährige Fahrerin eines PKWs, die in Speyer wohnhaft ist, befuhr die L528 in Richtung Böhl-Iggelheim. In diesem Moment kreuzte ein 32-jähriger Fahrradfahrer aus Ludwigshafen die Fahrbahn. Dabei übersah er die herankommende PKW-Fahrerin, was zu einem Zusammenstoß führte. Der Fahrradfahrer erlitt dabei leichte Verletzungen und wurde zur medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Sowohl am Nahverkehrsfahrzeug als auch am Fahrrad entstand leichter Sachschaden.

## **Die Folgen des Vorfalls**

Im Zuge der polizeilichen Ermittlungen fiel den Beamten der Atemalkoholgeruch des Fahrradfahrers auf. Die daraufhin durchgeführte Blutentnahme im Krankenhaus wird weitere juristische Konsequenzen für ihn nach sich ziehen. Ihm droht ein Strafverfahren wegen Straßenverkehrsgefährdung, was erhebliche Auswirkungen auf seine rechtliche Situation haben kann.

## **Wichtigkeit des Themas**

Dieser Vorfall verdeutlicht nicht nur die Risiken, die mit Alkohol und dem Radfahren verbunden sind, sondern stellt auch die Sicherheit im Straßenverkehr in Frage. Die Zahl der Fahrradfahrer nimmt in vielen Städten zu, und damit einher geht die Notwendigkeit, sowohl Radfahrer als auch Autofahrer für die Gefahren des Alkoholkonsums im Straßenverkehr zu sensibilisieren. Maßnahmen zur Aufklärung und zur Verbesserung der Sicherheit könnten helfen, solche Unfälle in Zukunft zu vermeiden.

## **Erreichbarkeit der Polizei**

Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter der Polizeidirektion Ludwigshafen zur Verfügung. Interessierte können sich telefonisch unter 06232-137-262 oder per E-Mail an [pispeyer@polizei.rlp.de](mailto:pispeyer@polizei.rlp.de) wenden.

Original-Content von: Polizeidirektion Ludwigshafen, übermittelt durch news aktuell

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**